

GSP Resource findet 11% Kupfer und 0,65 g/t Gold bei Gesteinsproben an der Oberfläche

26.03.2024 | [IRW-Press](#)

GSP Resource schließt bodengestützte geophysikalische Untersuchungen beim Kupfer-Silber-Gold-Projekt Alwin Mine ab

Vancouver, 26. März 2024 - [GSP Resource Corp.](#) (TSX-V: GSPR / FWB: 0YD) (das Unternehmen oder GSP) meldet die Analyseergebnisse der an der Oberfläche entnommenen Gesteinsstichproben und die Ergebnisse der bodengestützten geophysikalischen Untersuchungen beim Kupfer-Silber-Gold-Projekt Alwin Mine (das Konzessionsgebiet Alwin).

Die Ergebnisse, der an der Oberfläche entnommenen Gesteinsstichproben, darunter eine Probe aus der historischen Zone 3, die 11 Prozent Cu (Kupfer) und 0,65 Gramm Gold pro Tonne (g/t Au) enthielt, sowie die Identifizierung magnetischer Tiefs auf strukturellen Lineamenten, die eine polymetallische Mineralisierung beherbergen, weisen den Weg für eine verbesserte Bohrzieldefinierung für die Explorationssaison 2024.

Das Unternehmen gibt zudem bekannt, dass es zusätzliche historische Explorationsdaten der Alwin-Mine erworben hat, darunter mehr als 200 geologische Untertagepläne der Abbausohlen sowie Quer- und Längsschnitte. Die aktualisierten geologischen Karten wurden vor kurzem digitalisiert, um sie in eine 3D-Minenplanungssoftware einzubinden. Diese Software wird bei der weiteren Verfeinerung der 3D-Modelle für das Konzessionsgebiet Alwin (Geologie und Mineralisierung) eine wichtige Rolle spielen, die im Jahr 2024 zu neuen Entdeckungen führen sollen.

Die vom Unternehmen durchgeführten 3D-Modellierungsarbeiten, einschließlich der digitalen Erfassung von über 50.000 Metern an Übertage- und Untertagediamantkernbohrungen, haben bereits zu Explorationserfolgen geführt, wie das jüngste Diamantkernbohrprogramm im Herbst 2023, das einige der höchsten Kupfer- und Edelmetallgehalte lieferte, die in der Geschichte des Projekts im Konzessionsgebiet Alwin erbohrt wurden.

Besonders erwähnenswert ist, dass die Bohrung AM23-01 2,42 Prozent Kupfer, 47 g/t Silber und 0,57 g/t Gold über 12,8 Meter (3,14 Prozent Kupferäquivalent, CuÄq) lieferte, einschließlich 5,7 Meter mit durchschnittlich 5,21 Prozent Kupfer, 103 g/t Silber und 1,22 g/t Gold (6,77 Prozent CuÄq) (siehe Pressemitteilung von [GSP Resource Corp.](#) vom 20. Februar 2024).

Simon Dyakowski, President und CEO von GSP, kommentierte:

Angesichts des Kupferpreises, der kürzlich die Marke von 4 USD pro Pfund überschritten hat, ist jetzt ein guter Zeitpunkt, um eine historische, hochgradige Kupfermine in einem Gebiet zu besitzen, das sich gut für eine potenzielle Brownfield-Erschließung eignet. S&P Global Market Intelligence geht davon aus, dass sich die jährliche weltweite Kupfernachfrage bis 2035 auf 50 Millionen Tonnen fast verdoppeln wird. Im vergangenen Jahr lag die weltweite Kupferminenproduktion bei etwa 22 Millionen Tonnen und damit unter dem aktuellen Bedarf.

Die jüngsten Untersuchungsergebnisse bestätigen das Vorhandensein von außergewöhnlich hochgradigen Kupfergehalten an der Oberfläche und bekräftigen das Potenzial der historischen mineralisierten Zonen, die während der vergangenen untertägigen Erschließungsarbeiten anvisiert wurden.

Bodengestützte Untersuchungen haben eine moderne Orientierungshilfe über das bekannte historische mineralisierte Gebiet geliefert. Mittels der magnetischen Resonanz wurden untertägige Strukturen erfolgreich abgegrenzt, die Kupfer- und Polymetall-Mineralisierungen beherbergen. In Zukunft sind geophysikalische und geochemische Untersuchungen über einen größeren Bereich des Konzessionsgebietes Alwin geplant, um die Ergebnisse zu vertiefen und weitere Strukturen zu identifizieren, die das Potenzial haben, Mineralisierungen zu beherbergen.

Während der Explorationssaison im Herbst 2023 wurden ausgewählte Stichproben aus zuvor nicht beprobten Schürfgräben im Ausbiss der mineralisierten Struktur der historischen Zone 3 entnommen. Diese Schürfgräben wurden im Jahr 1993 ausgehoben, um den Ausbiss der historischen Zone 4 zu überprüfen. (Abbildungen 1 und 2; Tabelle 1).

Zusätzlich zu den Stichproben wurde ein bodengestütztes geophysikalisches Orientierungsprogramm mit einer Gesamtlänge von 6,6 Profil-Kilometern durchgeführt, um einen detaillierten magnetischen Datensatz zu erstellen und die potenziellen Resonanzen der elektromagnetischen Niederfrequenz (VLF-EM) im Konzessionsgebiet Alwin zu bewerten.

Die magnetische Untersuchung (die vertikale Ableitung des magnetischen Datensatzes ist in Abbildung 1 dargestellt) ermöglichte ein besseres Verständnis der Strukturen innerhalb des Bethsaida-Granodiorits, der bekanntermaßen die Mineralisierung in der Alwin-Mine kontrolliert. Es wurden lineare magnetische Tiefs parallel zu den mineralisierten Zonen beobachtet. Diese magnetischen Anomalien scheinen mit den Messungen der magnetischen Suszeptibilität in Bohrkernen zu korrelieren, die zeigten, dass frisches und weniger alteriertes Gestein eine höhere magnetische Resonanz aufweist als strukturelle Scherflächen und Gänge, die eine Mineralisierung beherbergen.

Ein erweitertes Programm bodengestützter geophysikalischen Untersuchungen ist in Planung, um die Zone der mineralisierten Strukturen über die Grenzen der Zone der Alwin-Mine hinaus zu erweitern.

Abbildung 1. Übersichtskarte Alwin-Mine - bodengestützte magnetische Untersuchung im Jahr 2023 und Entnahmestellen der Gesteinsstichproben

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/74051/GSP_KB_DE_PRcom.001.jpeg

Abbildung 2. Alwin-Mine - mineralisierte Grubenprobe Nr. 625453
(11 Prozent Kupfer, 0,65 g/t Gold)

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/74051/GSP_KB_DE_PRcom.002.jpeg

Tabelle 1. Alwin 2023 - Analyseergebnisse der Gesteinsstichproben

Probe-Nr.	Probenbeschreibung
625451	Historische Zone 3, verwittert, <i>in situ</i> ; Scherstruktur mit weicher Ton-Serizit-Glimmer-Alteration
625452	Historische Zone 3, weniger verwittert verglichen mit Probe Nr. 1, <i>in situ</i> ; am Nebengestein; Scherstruktur mit weicher Ton-Serizit-Glimmer-Alteration
625453	Historische Zone 3, verwittert, <i>in situ</i> ; von versetzter, gescherter Gangstruktur; blaugrüne Kupferminerale (Azurit und Malachit)
625454	Schürfgraben in historischer Zone 4; Scherstruktur mit weicher Ton-Serizit-Glimmer-Alteration

Über das Projekt Alwin Mine

Das Kupfer-Silber-Gold-Konzessionsgebiet Alwin Mine ist rund 575,72 Hektar groß und befindet sich auf einem semiariden Plateau im Landesinneren des südlichen Zentrums der Provinz British Columbia. Die historische Untertagemine wurde auf einer Länge von 500 Metern, einer Breite von 200 Metern und einer Tiefe von 300 Metern erschlossen.

Die Produktion erfolgte zwischen 1916 und 1981 aus fünf großen subvertikalen hochgradigen Kupfermineralisierungszonen mit insgesamt 233.100 Tonnen Erz, aus denen 3.786 Tonnen Kupfer, 2.729 Kilogramm Silber und 46,2 Kilogramm Gold gewonnen wurden. Der durchschnittliche Kupfergehalt im verdünnten Rohfördererz lag bei 1,5 Prozent.

Das Konzessionsgebiet Alwin stößt an die westliche Grenze der Highland Valley-Mine der Teck Corporation, der größten Porphyrr-Kupfer-Molybdän-Tagebaumine im Westen Kanadas. Die Alteration und Mineralisierung des hydrothermalen Systems von Highland Valley erstreckt sich von der Highland Valley-Mine in westlicher Richtung auf das Konzessionsgebiet Alwin (siehe GSP-Pressemitteilung vom 30. Januar 2020).

Methodik und Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle (QA/QC)

Die analytischen Arbeiten, über die hier berichtet wird, wurden von ALS Global (ALS), Vancouver, Kanada,

durchgeführt. ALS ist ein nach ISO-IEC 17025:2017 und ISO 9001:2015 akkreditiertes geoanalytisches Labor und ist unabhängig von [GSP Resource Corp.](#) und dem qualifizierten Sachverständigen. Die oberflächigen Stichproben wurden zerkleinert (mindestens 70 Prozent kleiner als 2 mm), gefolgt von einer Pulverisierung einer 250-Gramm-Teilprobe (85 Prozent kleiner als 75 Mikrometer).

Die Konzentrationen von Basismetallen und Edelmetallen wurden zusammen mit 33 Elementen geochemisch mittels eines Vier-Säuren-Aufschlusses und anschließendem ICP-AES-Verfahren bestimmt, die Goldgehalte anhand einer 30 Gramm Brandprobe und eines abschließenden ICP-AES-Verfahrens. Gehalte über dem Grenzwert für Kupfer (>10 Prozent) wurden mittels eines Vier-Säuren-Aufschlusses mit anschließendem ICP-AES- oder AAS-Verfahren bestimmt.

GSP Resource Corp. hält sich bei den Arbeiten beim Alwin Mine Projekt an branchenübliche Verfahren mit einem Qualitätssicherungs-/Qualitätskontrollprogramm (QA/QC), das bei den Bohrungen 2023 befolgt wurde. Aufgrund der geringen Anzahl, der an der Oberfläche entnommenen Stichproben, wurden keine Blind-, Doppel- und Standardproben in die Probensequenz eingefügt. [GSP Resource Corp.](#) sind keine Probleme bei den Probenahmen, der Gewinnung oder andere Faktoren bekannt, die die Genauigkeit oder Zuverlässigkeit der hier genannten Daten wesentlich beeinträchtigen könnten.

Das Raster der bodengestützten geophysikalischen Untersuchung umfasste 14 Linien im Abstand von 50 Metern, die in einem Winkel von 018-198 Grad ausgerichtet waren und eine durchschnittliche Länge von 450 Metern hatten. Die bodengestützte geophysikalische magnetische Untersuchung und VLF-EM-Messungen wurden mit einem Overhauser-Magnetometer GEM GSM-19V mit VLF-Zusatzgerät durchgeführt, wobei die Tageskorrektur durch ein zweites stationäres GEM GSM-19V-Magnetometer vorgenommen wurde.

Qualifizierter Sachverständiger

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Informationen wurden von Kristopher J. Raffle, P.Geo. (B.C.), Direktor und Berater von APEX Geoscience Ltd. aus Edmonton, Alberta, einem Berater des Unternehmens und einem qualifizierten Sachverständigen im Sinne der Vorschrift National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects geprüft und genehmigt.

Herr Raffle hat die veröffentlichten Daten verifiziert, was eine Überprüfung der Probenahme-, Analyse- und Testdaten beinhaltet, die den hier enthaltenen Informationen und Meinungen zugrunde liegen. Mineralisierungen, die auf nahe gelegenen Konzessionsgebieten vorkommen, sind nicht unbedingt ein Hinweis auf Mineralisierungen, die auf dem Konzessionsgebiet Alwin vorkommen könnten.

Über GSP Resource Corp.

[GSP Resource Corp.](#) ist ein Mineralexplorations- und Mineralerschließungsunternehmen, das sich auf im Südwesten der kanadischen Provinz British Columbia gelegene Projekte spezialisiert hat. Das Unternehmen hat die Option auf den Erwerb sämtlicher Besitzanteile und Rechtstitel am Kupfer-Gold-Silber-Konzessionsgebiets Alwin Mine im Bergbaurevier Kamloops sowie die Option auf den Erwerb sämtlicher Besitzanteile und Rechtstitel am Konzessionsgebiet Olivine Mountain in dem Bergbaurevier Similkameen, an dem es einem Dritten eine Option auf eine 60%ige Beteiligung gewährt hat.

Kontaktdaten

Simon Dyakowski, Chief Executive Officer & Director
Tel: +1 (604) 619-7469
E-Mail: simon@gspresource.com

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Zukunftsgerichtete Informationen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Informationen oder Aussagen im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze, die unter anderem die Durchführung zukünftiger Explorationsarbeiten auf den Projekten des Unternehmens sowie andere Aussagen in Bezug auf die technischen, finanziellen und geschäftlichen Aussichten des Unternehmens, seine Projekte und andere Angelegenheiten beinhalten können. Sämtliche in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen - mit

Ausnahme von historischen Fakten -, die sich auf die vom Unternehmen erwarteten Ereignisse oder Entwicklungen beziehen, gelten als zukunftsgerichtete Aussagen. Obwohl das Unternehmen annimmt, dass die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen auf realistischen Annahmen basieren, lassen solche Aussagen keine Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Solche Aussagen und Informationen beruhen auf zahlreichen Annahmen hinsichtlich der gegenwärtigen und zukünftigen Geschäftsstrategien und des Umfelds, in dem das Unternehmen in Zukunft operieren wird, einschließlich des Metallpreises, der Fähigkeit, seine Ziele zu erreichen, dass sich die allgemeinen geschäftlichen und wirtschaftlichen Bedingungen nicht wesentlich nachteilig verändern werden und dass die Finanzierung bei Bedarf und zu angemessenen Bedingungen zur Verfügung stehen wird. Solche zukunftsgerichteten Informationen spiegeln die Ansichten des Unternehmens in Bezug auf zukünftige Ereignisse wider und unterliegen Risiken, Ungewissheiten und Annahmen, einschließlich der Risiken und Ungewissheiten im Zusammenhang mit der Interpretation von Explorationsergebnissen, Risiken im Zusammenhang mit der innewohnenden Ungewissheit von Explorations- und Kostenschätzungen und dem Potenzial für unerwartete Kosten und Ausgaben sowie jenen, die im Profil des Unternehmens auf SEDAR+ unter www.sedarplus.ca angegeben sind. Zu den Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von jenen in zukunftsgerichteten Aussagen abweichen, zählen unter anderem die anhaltende Verfügbarkeit von Kapital und Finanzmitteln sowie die allgemeine Wirtschafts-, Markt- oder Geschäftslage, ungünstige Wetter- oder Klimabedingungen, das Versäumnis, alle erforderlichen behördlichen Genehmigungen, Zulassungen und Erlaubnisse aufrechtzuerhalten oder einzuholen, das Versäumnis, die Akzeptanz der Gemeinschaft (einschließlich der First Nations) einzuholen oder aufrechtzuerhalten, der Rückgang des Preises für Kupfer und andere Metalle, Kostensteigerungen, Rechtsstreitigkeiten und das Versäumnis von Vertragspartnern, ihren vertraglichen Pflichten nachzukommen. Das Unternehmen verpflichtet sich nicht, zukunftsgerichtete Aussagen oder zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Minenportal.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/528852--GSP-Resource-findet-11Prozent-Kupfer-und-065-g-t-Gold-bei-Gesteinsproben-an-der-Oberflaeche.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).